

## **Pressemitteilung**

### **Sparkasse Kraichgau spendet Ukraine-Hilfe Sinsheim 5.000 Euro**

Aktuell werden Medikamente, Hygieneartikel sowie warme Kinderbekleidung gebraucht

Bruchsal, 21. März 2022

Spontan haben sich Hubert Pittorf und Roland Sadowi zusammengesetzt, haben die Ukraine-Hilfe Sinsheim ins Leben gerufen und um Sachspenden für die notleidenden Menschen in der Ukraine gebeten. Auch Oberbürgermeister Jörg Albrecht war sofort mit im Boot. Mittlerweile fährt täglich mindestens ein Lastwagen mit Hilfsgütern von der Sammelstelle bei der Firma City-Druck Richtung polnische Grenze, manchmal sind es sogar drei. „Dort wird alles in kleinere Fahrzeuge umgeladen und direkt zu den Menschen ins Kriegsgebiet gebracht, beispielsweise in einem Bunker in Kiew“, berichtet Sadowi, der selbst aus der Ukraine stammt.

„Diese Initiative hat uns in der Sparkasse Kraichgau sehr beeindruckt“, sagt der Vorstandsvorsitzende Norbert Gießhaber. „Wenn man sieht, wie viel Zeit und Leidenschaft die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Ukraine-Hilfe investieren, kann man nur den Hut ziehen.“ Genau deshalb unterstützt die Sparkasse Kraichgau die Initiative jetzt mit einer 5.000-Euro-Spende. „Damit wollen wir sowohl den Menschen in der Ukraine helfen als auch den Frauen und Männern der Hilfsaktion für ihr beispielloses Engagement danken“, so Gießhaber.

Mehr noch: Bereits kurz nach dem ersten Aufruf haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse selbst Sachspenden gesammelt und einen Transporter beladen mit 21 Kartons und Taschen nach Sinsheim geschickt. „Die Solidarität bei uns war enorm und viele wollten kurzfristig helfen“, so Personalratsvorsitzender Markus Fürstenberger, der die Sinsheimer Initiative ebenfalls unterstützt.

Oberbürgermeister Jörg Albrecht zollt der Sparkasse Kraichgau und ihren Mitarbeitenden Dank und Respekt für Geld- und Sachspenden. Gleichzeitig dankt er auch den vielen anderen Menschen, die bereits gespendet oder Sachspenden gebracht haben. „Wir spüren einen großen Zusammenhalt und eine sagenhafte Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung.“

### **Jede Hilfe ist wichtig**

Aktuell benötigt die **Ukraine-Hilfe Sinsheim** vor allem Medikamente, Hygieneartikel sowie warme Kinderbekleidung und andere Kindersachen. Hilfsgüter können bei der Firma City-Druck Sinsheim in der Robert-Mayer-Straße 8 montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr abgegeben werden. Wer spenden möchte, kann dies an die Stadt Sinsheim unter dem Verwendungszweck Ukraine-Hilfe Sinsheim auf das Konto DE82 6635 0036 0021 0010 79 bei der Sparkasse Kraichgau.

Seite 2

Pressemitteilung 21.03.2022

Auch über die **Online-Spendenplattform WirWunder** der Sparkasse Kraichgau kann für die Betroffenen im Kriegsgebiet gespendet werden: [www.wirwunder.de/ukraine](http://www.wirwunder.de/ukraine).



Vorstandsvorsitzender Norbert Gießhaber (Zweiter von links) und Personalratsvorsitzender Markus Fürstenberger (rechts) übergaben den Spendenscheck an Oberbürgermeister Jörg Albrecht (links) und die Initiatoren der Ukraine-Hilfe Sinsheim Hubert Pittorf (Mitte) und Roland Sadowi. Foto: Sparkasse Kraichgau

## Kontakt und weitere Informationen

**Karin Haas**

**Abteilungsleiterin Kommunikation**

Sparkasse Kraichgau

Friedrichsplatz 2 | 76646 Bruchsal

Telefon: 07251 77-3213 | Fax: 07251 77-903213

**Pia Jäger**

**Kommunikation**

Sparkasse Kraichgau

Friedrichsplatz 2 | 76646 Bruchsal

Telefon: 07251 77-3358 | Fax: 07251 77-903358

E-Mail Pressestelle: [presse@sparkasse-kraichgau.de](mailto:presse@sparkasse-kraichgau.de)

PresseCenter im Internet: [www.sparkasse-kraichgau.de](http://www.sparkasse-kraichgau.de)